

**Zeitschrift:** Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art  
**Band:** 61 (1974)  
**Heft:** 8: Tourismus = Tourisme

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# DIE SPITZE.

Mit mikroskopischer Genauigkeit prüfen wir jede einzelne Zeichenspitze.

Die Spitze wird mit größter Sorgfalt in den Kegel montiert.

Der Belüftungskanal im Kegeltgewinde regelt die Thermik und sorgt für einen gleichmäßigen Tuschefluß.

Sie sehen, wir treiben viel Aufwand für eine Linie. Eine Linie, die schon so mancher genialen Konstruktion zur Verwirklichung verholfen hat.

Die besondere Konstruktion der rotring Zeichenspitze (genauer gesagt: des Röhrchens) verhindert durch Abstufung das Unterlaufen von Tusche unter flachliegende Lineale.

Wir unterziehen unsere Zeichenspitzen regelmäßig dem härtesten Verschleißtest. Ihre Lebensdauer auf normalem Transparentpapier ist nahezu unbegrenzt.

Fallgewicht mit Reinigungsdraht im Inneren des Kegels sorgen für einwandfreies Anschreiben.

**rotring**  
PRÄZISION  
OHNE KOMPROMISSE



Verkauf über den Fachhandel

 **Coupon**

Einsenden an: Kaegi AG, Postfach 288, 5200 Brugg

Ich möchte das rotring-System näher kennenlernen.

- Senden Sie mir bitte genauere Unterlagen  
 Ich wünsche einen unverbindlichen Besuch Ihres Fachberaters.

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Tel. Nr.: \_\_\_\_\_

# Kaegi

Kaegi AG  
Postfach 288, 5200 Brugg  
Tel. 056 42 00 81

# Hausbau. Ausbau. Von-innen-heraus-Bau. Oder warum es uns nicht mehr genügt, den Nagel auf den Kopf zu treffen.

## Tja, das waren noch Zeiten.

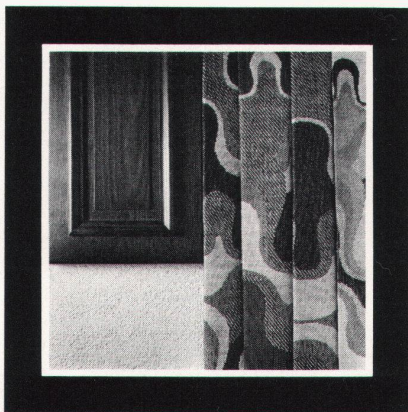
Als die Axt im Haus den Zimmermann ersparte und sich jeder genötigt sah, sein Bett selbst zu machen. Aber wie man sich bettet, so liegt man. Und weil schliesslich nicht jeder gleichviel Geschick entwickeln konnte, kam im Wandel der Zeiten der Schreiner auf die Stör. Das heisst — er kam, sah und sägte, und die Sammler von heute wissen ein Lied davon zu singen, wie unterschiedlich auch schon damals die Leistungen auf diesem Gebiet sein konnten. Als dann später die Stör (vor allem bei empfindlichen Nachbarn) als störend empfunden wurde, mussten sich die Meister der edlen Zünfte, und darunter auch die Schreiner, etwas Neues einfallen lassen. Man wurde sesshaft und fand nach dem Ei des Kolumbus das Schreiner-Ei.

## Und trotzdem sind wir heute - keine Schreinerei mehr.

Bei uns in der Firma GYSI AG weiss man nun schon seit bald zwei Jahrzehnten, dass es längst nicht mehr genügt, beim Hobeln den Nagel auf den Kopf zu treffen und beim Nageln Späne fliegen zu lassen. Die GYSI AG in Aarau hat ein Konzept, welches nach dem Hausbau den Ausbau zum Von-innen-heraus-Bau macht. Und wer dabei nur an Holz denkt, ist vielleicht schon wieder auf dem Holzweg.



Wir nehmen auf Wunsch unserer Auftraggeber die gesamte Materialwahl vor und stellen aus den verschiedenen Faktoren Stoff, Glas, Metall, Teppich, Tapete, Holz, Kunststoff, Farbe und Gestein eine wohnlich-warme oder distinguiert-kühle Ambiance her. Unsere Aufgabe besteht darin, entweder aus den Gegebenheiten die optimale Innenausbauvariante herauszukristallisieren oder von Anfang an gestalterisch auf das ganze Bauprojekt in bezug auf die Innenraumkonzeption einzuwirken.



**Sicher geben edle Hölzer in gekonnter Verarbeitung eine nicht vergleichliche Ambiance. Aber erst die sinnvolle Kombination mit den übrigen Werkstoffen macht das Meisterwerk perfekt.**



**Unsere Stärke ist unsere Schwäche für das Detail.**

Diese Details können wir aber nur deshalb pflegen, weil wir schon bei der Auswahl unserer Fachkräfte darauf halten, dass diese die Idee des Von-innen-heraus-Baus mitbekommen und

# GYSI

Gysi AG Weihermattstr. 90 5001 Aarau  
Telefon 064 - 22 28 42

richtig interpretieren. Die Idee also, dass wir nicht Holz oder Holzprodukte herstellen und verkaufen wollen — sondern dass wir in der Lage sind, unserer Kundschaft in der ganzen Schweiz eine umfassende Dienstleistung am Innenraum anzubieten. Das heisst, dass wir beispielsweise in der Lage sind, nicht nur exakte, aber oft verwirrende technische Zeichnungen auf den Tisch zu legen, sondern mit illustrativen Raumskizzen alle Unklarheiten aus dem Weg zu räumen.

## Wir sind also Ihr Generalunternehmer für den Innenausbau.

Für den Von-innen-heraus-Bau. In Biedermeier oder Pop. In Holz oder Metall. In Zürich oder Bern.

Immer haben Sie den gleichen geschulten Gesprächspartner, der Sie und Ihr Projekt durch alle Phasen hindurchbegleitet, der bei uns für Sie da ist, sei es in der Planung oder im Betrieb. Wir brauchen bei uns keinen Trouble-shooter. Denn unsere Mitarbeiter werden an der informativen Betriebsitzung nicht jedes Quartal und nicht jeden Monat, sondern jede Woche über den Stand der Projekte und die dabei entstehenden Bedürfnisse orientiert. Und dadurch entsteht das vielgerühmte Teamwork, welches zeitlich und qualitativ die GYSI-Spitzenleistungen auf dem Gebiet des Von-innen-heraus-Baus hervorbringt.

## Es ist schon so:

Die Axt im Haus erspart den Zimmermann. Wir können Ihnen aber mehr bieten, als nur den Nagel auf den Kopf zu treffen. Wir nennen es die GYSI-Konzeption. Und darüber sollten Sie mit uns einmal reden.

Mit einem freundlichen Gruss von Ihrer GYSI AG.